

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): - **(1925)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis

Ameisen	86—99	Reis	102—112
Bilder aus aller Welt ...	159—166	Rettungsschwimmen.....	49—55
Carrara	76—78	Sagen=Wettbewerb	12—15
Diamanten=Ernte	113—114	Schattenbilder	181
Erste Hilfe und hyg. Rat- schläge	38—48	Scherenschnitt=Wettbewerb	24—25
Sabeltiere	128—137	Schildkröteneier	101
Selsenklöster	138—140	Schweizerbilder	121—127
Sischleins Wundergarten .	170—171	Schweizer Volkslieder= Wettbewerb	15—16
Giraffe.....	174—176	Seide	67—75
Heilbäder von St. Moritz .	60—64	Sprichwörter in Bildern .	177
Herr der Dschungel	141—144	Tabakrauchen	58—59
Japanische Zwergbäume .	146—149	Turnen, täglich eine Vier- telstunde	56—57
Indianerb. häuslich. Arbeit	168—169	Derier=Briefmarken.....	178—179
Jagd nach Eisbergen	115—120	Vogelschutzstätte	150—154
Kaaba	157—158	Vorsicht vor Gerüchten ..	182—183
Leichtathletik=Reforde	184	Walfische, gestrandete....	172—173
Luftiges Handwerk.....	167	Weintransport a. Madeira	100
Nationalfeste	8	Wer weiß sich zu helfen, Beiträge	33—37
Notsignale alpine	120	Wer weiß sich zu helfen, Wettbewerb	17—18
Pasteur	65—66	Wünschelrute	79—85
Pestalozzipreise	10—11	Zeichen=Wettbewerbe	19—24
Pflanzen=Sehen	145	Zeitrechnung	9
Pflanzen=Wettbewerb ...	25	Ziegelbereitung in Meso- potamien.....	155—156
Posttarif	5		
Preisgewinner	27—32		
Rätsel- und Schattenbilder= Wettbewerb	26—27		



Posttarif

Im Laufe des Jahres 1925 werden wahrscheinlich verschiedene Taränderungen eintreten. Man erkundige sich an den Postschaltern.

Briefe: Schriftpakete, Geschäftspapiere, verschlossene und unverschlossene Pakete (wenn nicht als Muster ohne Wert oder Drucksache zulässig) bis zu 250 gr.

Ortskreis (10 km in gerader Linie) 10 Rp.

Auf weitere Entfernung . . . 20 "

Ausland: Briefe bis 20 gr 40 "

Sür je weitere 20 gr 20 "

Postkarten: Einfache 10 "

Doppelte (m. bezahlt. Antw.) 20 "

Ausland: Einfache 20 "

Doppelte (m. bezahlt. Antw.) 40 "

Privatpostkarten müssen in Größe und Festigkeit des Papiers den postamtlichen entsprechen.

Warenmuster: Bis 250 gr.. 10 Rp.

Über 250—500 gr 20 "

Ausland: Bis 100 gr 20 Rp., über

100 gr für je 50 gr 10 Rp. mehr. Ge-

wichtsgrenze 500 gr. Ausdehnungs-

grenze für alle Länder: Länge 30 cm,

Breite 20 cm, Dicke 10 cm. Rollen-

form: Länge 30 cm, Durchmesser

15 cm. Schriftliche persönliche Mit-

teilungen verboten.

Drucksachen: Bis 50 gr 5 Rp., 50 bis

250 gr 10 Rp., 250—500 gr 20 Rp.

Ausland: Drucksachen sind zulässig

bis 2 kg, für je 50 gr 10 Rp. Die Aus-

dehnung darf in keiner Richtung

45 cm überschreiten. Rollenform:

Länge 75 cm, Durchmesser 10 cm.

Postanweisungen: Höchstbetrag

1000 Franken. Tage: bis 20 Sr. 20 Rp.,

über 20 bis 50 Sr. 25 Rp., über 50

bis 100 Sr. 30 Rp., für je weitere

100 Sr. 10 Rp. mehr.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Postschek und Giro: Einzahlungen

bis 20 Sr. 5 Rp., über 20 bis 100 Sr.

10 Rp., über 100 Sr. 5 Rp. mehr für

je weitere 100 Sr. Auszahlungen

am Schalter der Schekbureau: bis

100 Sr. 5 Rp., über 100 bis 1000 Sr.

10 Rp., für je weitere 1000 Sr. 5 Rp.

mehr. Bei Anweisung auf Poststellen

gleiche Taxen nebst einer festen Gebühr

von 10 Rp. für jede Anweisung. Giro

(Übertragung von einer Schekrech-

nung auf die andere) unentgeltlich.

Pakete: Bis $1\frac{1}{2}$ kg —.30 Sr.

Über $1\frac{1}{2}$ kg bis $2\frac{1}{2}$ kg —.50 "

" $2\frac{1}{2}$ kg bis 5 kg —.80 "

" 5 kg bis 10 kg 1.50 "

" 10 kg bis 15 kg 2.— "

" 15 kg wird nach der Entfernung

berechnet und beträgt für je 5 kg oder

Bruchteil auf eine Entfernung von

100 km 60 Rp., auf 200 km Sr. 1.—,

auf 300 km Sr. 1.50 und auf jede

weitere Entfernung Sr. 2.—.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Nachnahmen für Brief- und Paket-

post sind zulässig bis 1000 Sr. Ge-

bühr neben der gewöhnlichen Taxe:

für je Sr. 10 oder Bruchteil dieses Be-

trages 10 Rp., mindestens aber 15 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Wertangabe. Wertbriefe im

Inland: Gewichtstaxe wie für Pa-

quete, dazu Werttaxe: für je 300 Sr.

oder Bruchteil 5 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Einschreibegühr: 20 Rp. in

der Schweiz, 40 Rp. für das Ausland.

Eil-Bestellgühr (vom Aufgeber

zu bezahlen): Sür Briefe, Briefnach-

nahmen, Post- und Zahlungsanwei-

sungen bis $1\frac{1}{2}$ km 60 Rp., für jeden

weitem $\frac{1}{2}$ km mehr 20 Rp., nebst der

gewöhnlichen Frankatur. Sür Pakete

bis $1\frac{1}{2}$ km 80 Rp., für jeden weitem

$\frac{1}{2}$ km mehr 40 Rp., nebst der ge-

wöhnlichen Frankatur.

Telegramme: Grundtaxe: 60 Rp.

Worttaxe: a) für gewöhnliche Tele-

gramme 5 Rp.; b) für Presse-, Orts-

und Brieftelegramme $2\frac{1}{2}$ Rp. Zu-

schlagsgühr für telephonische Über-

mittlung eines Telegramms 20 Rp.

Ausland: Grundtaxe 50 Rp.

nebst Worttaxe. Näheres bei den

Poststellen fragen.